Haustechniker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Haustechniker*innen arbeiten bei Haus- und Immobilienverwaltungen und Wohngenossenschaften, weiters auch bei öffentlichen Einrichtungen wie z. B. bei Flughäfen, Bahnhöfe, Spitäler, Schulen oder Kindergärten. Sie betreuen Gebäude und Gebäudekomplexe aller Art. Sie sind vor allem für die Wartung und Überwachung der technischen Anlagen von Gebäuden zuständig. Sie kontrollieren die Alarm- und Sicherheitssysteme, Aufzugsanlagen und Schließsysteme und stellen die haustechnischen Einrichtungen, wie z. B. Heizungs-, Klima- und Lüftungsanlagen, ein. In regelmäßigen Abständen überprüfen sie die haustechnischen Anlagen und dokumentieren die Ergebnisse in Wartungsprotokollen.

Haustechniker*innen arbeiten eigenständig sowie im Team mit verschiedenen handwerklichen Fach- und Hilfskräften und stehen in Kontakt zu den Eigentümer*innen und Mieter*innen im Haus sowie zur Hausverwaltung.

Ausbildung

Für den Beruf Haustechniker*in gibt es keine geregelte Ausbildung. Eine abgeschlossene Schulausbildung mit technischem Schwerpunkt (z. B. Fachschule oder HTL) oder eine Ausbildung in einem technischen Lehrberuf ermöglichen den Zugang zu diesem Beruf.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- verschiedene Organisations- und Verwaltungsaufgaben durchführen
- Gebäude und Gebäudekomplexe wie Schulen, Spitäler, Wohnanlagen, Bürogebäude usw. betreuen
- haustechnische Einrichtungen wie Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen, Aufzugsanlagen, Alarm- und Sicherheitsanlagen einstellen und kontrollieren
- kleinere Wartungs- und Reparaturarbeiten durchführen
- Wartungs-, Reparatur- sowie Reinigungsdienste beauftragen
- größere Servicearbeiten organisieren und koordinieren
- Wohnungsübergaben, Wohnungsauflösungen durchführen
- Betriebsbücher, Materiallisten, Stundenaufzeichnungen usw. führen

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Beweglichkeit
- gute körperliche Verfassung
- Trittsicherheit

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH